

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	12.01.2022	öffentlich - Kenntnisnahme

Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16.12.2021 - Planungsstand Anwesen "Alte Essigfabrik", Erlanger Str. 81

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen:	

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.
Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16.12.2021 ist damit erledigt.

Sachverhalt:

Es wird um einen Sachstandsbericht über den aktuellen Planungsstand für den Umbau des Anwesens „Alte Essigfabrik“, Erlanger Str. 81 gebeten. Das Baureferat teilt dazu folgendes mit:

Die Beratung zu dem Vorhaben läuft bereits seit mehreren Jahren. Zuletzt haben im Jahr 2021 sechs Besprechungstermine, hauptsächlich zu den Themen Städtebau und Denkmalschutz, stattgefunden. Neben Baf/UDS, Spa und Ref. V ist auch die Stadt Heimatpflege eng eingebunden. Bis heute kann kein Ergebnis präsentiert werden, da die Grundlagenermittlung hinsichtlich des Denkmals noch nicht vollständig vorliegt.

Derzeit steht seitens des Eigentümers die Vermutung im Raum, dass ein Erhalt des Denkmals unwirtschaftlich sowie ggf. unzumutbar sei. Die entsprechenden Unterlagen werden derzeit erstellt, der Vorhabenträger ist dazu auch im direkten Austausch mit dem Bay. Landesamt für Denkmalpflege. Nähere Aussagen können insofern zum jetzigen Zeitpunkt und vor Prüfung der noch vorzulegenden Unterlagen nicht getätigt werden.

Die Bauaufsicht teilt dazu ergänzend mit, dass geforderte Unterlagen wie z.B. Aufmaß, Bauforschung mit Befunduntersuchung und Baualtersplänen sowie statische Gutachten mit Maßnahmenkonzept und Kostenschätzung bislang nicht vorliegen. Solange diese Unterlagen dem BLfD und der Unteren Denkmalschutzbehörde nicht vorliegen, ist eine denkmalfachliche Bewertung nicht möglich.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann einem Abbruch der betreffenden Einzelbaudenkmäler seitens BaF/UDS und BLfD nicht zugestimmt werden.

Auch die Stadtheimspflege lehnt einen Abbruch der Baudenkmäler ab.

Das Baureferat legt Wert auf die Feststellung, dass in allen Gesprächen immer mitgeteilt wurde, dass eine Entwicklung des Areals auch seitens der Stadt Fürth sehr befürwortet wird. Eine bauliche Erweiterung kann in jedem Fall unter Einbeziehung und Erhalt der historischen Bausubstanz erfolgen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Gesamtkosten			
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Referat V**

Fürth, 21.12.2021

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Referat V

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 12.01.2022

Protokollnotiz:

Die Vorlage der Verwaltung dient zur Kenntnis. Der Antrag ist durch die Vorlage der Verwaltung erledigt.

Beschluss:

Beschluss: zur Kenntnis genommen